

Liebe Freund:innen und Unterstützer:innen von hamburg mal fair,

Die kalte Jahreszeit hält Einzug und mit ihr steigt der Tee Genuss. Einen bitteren Beigeschmack in der Adventszeit bringt hingegen die Fußball WM mit sich! Zu beiden Themen laden wir euch zu unseren Veranstaltungen ein: Es geht um Bildungsarbeit zum Thema Menschenrechte und Sport sowie um Tee Genuss in Krisenzeiten. Außerdem stellen wir euch unsere digitale Lernplattform vor. Wir freuen uns auf euch!



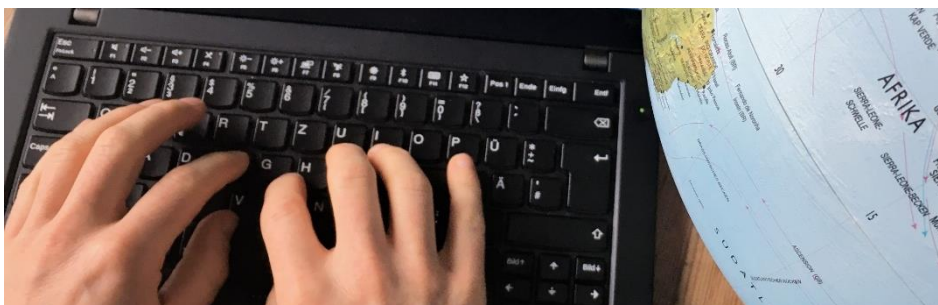
Den Frieden schmecken – Kulinarik aus der Ukraine und anderen Krisengebieten von Conflictfood

07. Dezember/ 19:30 bis 21 Uhr/ Online über Zoom

Kann man mit Tee, Safran oder Kaffee Frieden stiften? Das Unternehmen Conflictfood möchte mit kulinarischen Spezialitäten zur Lösung von Konflikten beitragen.

In unserem Onlineevent erzählen die Unternehmensgründer von ihrer Reise durch die Ukraine. Den Kräutertee Ivan Chai aus den Karpaten werdet ihr währenddessen selber testen können. Im Gespräch wollen wir die Fragen diskutieren, welche Wirkung Handel in Konfliktregionen haben kann und welche Hürden und Schwierigkeiten es gibt.

Anmeldung bis 30.11. über <https://eveeno.com/hamburgmalfair>



Fairen Handel mit digitalen Tools erschließen – Ein Werkzeugkasten für den Präsenzunterricht

24. November/ 16 bis 19 Uhr / Landesinstitut für Lehrerbildung

hamburg mal fair arbeitet seit mehreren Jahren daran, hybride Unterrichtsettings, digitale Tools und hybride Methoden- und Materialsammlungen zu entwickeln. Im Zentrum dieser Fortbildung steht

TERMINE 2022

14.11.2022 | 16:45-19 Uhr
Fair Play / Fair Pay –
Unterrichtsideen
zu Fairem Handel, Sport und
Fußball-WM

Online-Fortbildung für
Lehrer:innen und
Bildungsaktive
Weiter Infos [hier](#)

24.11.2022 | 16-19 Uhr
Fairen Handel mit digitalen
Tools erschließen –
Ein Werkzeugkasten für den
Präsenzunterricht

Fortbildung für Lehrer:innen
und Bildungsaktive
Weiter Infos [hier](#)

07.12.2022 | 16-19 Uhr
Den Frieden schmecken –
Kulinarik aus der Ukraine
und anderen Krisengebieten
von Conflictfood

Onlinegespräch mit
Teeverköstigung
Weitere Infos [hier](#)

hamburg mal fair

Friederike Lang und
Florian Struve
Mobile Bildung e. V.
c/o Süd-Nord Kontor
Stresemannstraße 374
22761 Hamburg
T 040 88156799
info@hamburgmalfair.de

unsere neue Online-Plattform, die es Lehrkräften und außerschulischen Bildungsakteuren ermöglicht, im Präsenzunterricht mit digitalen Tools zum Thema Fairer Handel zu arbeiten. Ihr lernt in der Fortbildung unsere kostenlose Plattform kennen und erhaltet die Möglichkeit, diese direkt im Anschluss an die Fortbildung in der eigenen Arbeit einzusetzen.

Anmeldung für Lehrer:innen: tis.li-hamburg.de (Nr.: 2214N1701)

Anmeldung für außerschulische Akteure: info@hamburgmalfair.de



Fair Play / Fair Pay – Unterrichtsideen zu Fairem Handel, Sport und Fußball-WM (Sek I / Sek II)

14. November / 16:45 bis 19 Uhr / Online über Big Blue Button

Ob Fußball-WM in Katar oder Kreisliga: Auf dem Spielfeld spielt Fairness eine große Rolle. Aber wie sieht es in der Sportindustrie abseits des Platzes aus? Wo und unter welchen Bedingungen werden Bälle und Sportartikel hergestellt? In diesem Online-Workshop werden Methoden und Materialien vorgestellt, die sich eignen, über Sportindustrie und Fairen Handel mit Lerngruppen ins Gespräch zu kommen. Es soll aufgezeigt werden, welche Wege und Möglichkeiten es für Schulen gibt, Sportartikel nachhaltiger einzukaufen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Li-Themenwoche Bildung für Nachhaltige Entwicklung statt. Referent:innen sind Florian Struve (hamburg mal fair), Michael Louwers (Kampagne „Hamburg, mach dich Fair!“) und Leonie Bröcheler (WEED e. V.)

Anmeldung für Lehrer:innen: tis.li-hamburg.de (Nr.: 2201T0301)

Anmeldung für außerschulische Akteure: info@hamburgmalfair.de

Aktuelle Termine und mehr Informationen findet Ihr unter hamburgmalfair.de

hamburg mal fair wird gefördert von der Senatskanzlei Hamburg, von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung Hamburg.